

Gemeindeblatt

der Evangelischen Regionalgemeinde

Artern/Heldrungen

*Kennen Sie diese Kirche?
Sie finden die Lösung
im Impressum
auf Seite 20!*

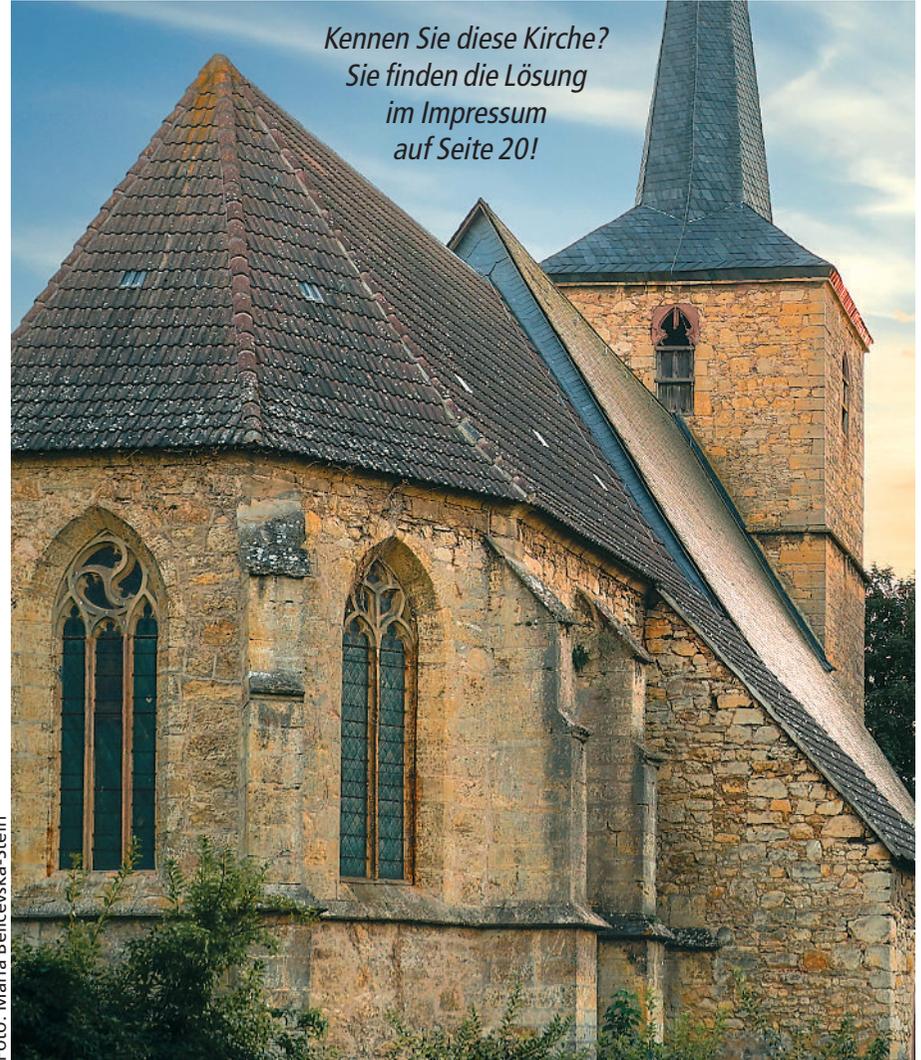


Foto: Maria Belicevska-Stein

Juni und Juli 2024

Feiern und helfen!

Hochzeit, Taufe, Geburtstag: Sie möchten ein besonderes Ereignis feiern und Ihr Glück teilen? Dann wünschen Sie sich von Ihren Gästen doch **Spenden statt Geschenke**. So geben Sie diesem freudigen Anlass eine besondere Bedeutung – und Kindern weltweit eine bessere Zukunft!



Foto: Christian Nusch / © Kindernothilfe



Ich berate Sie gerne persönlich:
Alexandra Luse
Telefon: 0203 7789-184
E-Mail: Alexandra.Luse@kindernothilfe.de



www.kindernothilfe.de/spenden-statt-schenken

ANDACHT

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Monats gesucht

Meine Frau ist Gemeindepädagogin und besucht jeden Mittwoch einen evangelischen Kindergarten auf einem Dorf in der Nähe von Erfurt. In der letzten Woche kam sie nach Hause und erzählte mir eine Begebenheit, die mich sowohl zum Schmunzeln, als auch zum Nachdenken brachte.

Die fünfjährige Karla fragte meine Frau: „Was arbeitet eigentlich Gott?“ Eine Antwort kam prompt von ihrer Kindergartenfreundin Mathilda, welche im Brustton der Überzeugung sagte: „Karla, Gott ist doch schon lange Rentner!“

„Was arbeitet eigentlich Gott?“ Das ist doch mal eine Frage! Was würden Sie da antworten? Ich überlege erst einmal. „Was arbeitet eigentlich Gott?“ „Er hat schon einen riesigen Berg Arbeit erledigt, als er die Welt und uns erschuf“, könnte man sagen. Und danach so eine Art Tagesurlaub genommen. Aber war das schon alles? Wohl eher nicht. Von Rente kann nicht die Rede sein und von Altersteilzeit wohl auch nicht. Gott hat noch immer alle Hände voll zu tun, meine ich. Es ist so vieles zu lieben, zu betreuen, zu beschützen, zu behüten, zu trösten, zu stärken, auszubügeln, zu verzeihen, zu versöhnen, das reicht definitiv über einen Achtstundentag hinaus. Schauen wir uns auf der Welt um, fällt uns noch so viel mehr ein. Da kann einem Gott fast schon leidtun. Beim weiteren Überlegen kommt mir eine neue Frage in den Sinn: „Wie kann Gott diese zahlreichen und vielfältigen Aufgaben ganz alleine bewältigen?“ Natürlich ist er heilig, ewig, allmächtig und ihm somit alles möglich. Aber wäre es nicht ganz in seinem Sinn, wenn wir als seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Leben unterwegs wären? Was wäre, wenn wir in seinem Namen hilfreich an seiner Seite stehen, wenn wir Unrecht beim Namen nennen, uns für Gerechtigkeit einsetzen würden? Was wäre, wenn wir durch unser Handeln kleine Leuchfeuer im Alltag entzünden? Es sind kleine Gesten, die Gottes Liebe durch uns in der Welt sichtbar werden lassen. Wer Gott liebt, der trägt Verantwortung. Theresa von Avila, die Mystikerin und Theologin des Mittelalters, hat das so ausgedrückt: „Christus hat niemanden auf Erden außer euch, keine Hände außer euren, keine Füße außer euren. Deine Augen sind es, durch die man auf Christi Erbarmen gegenüber dieser Welt blickt; Deine Füße sind es, mit denen Er herumgeht, um Gutes zu tun; Deine Hände sind es, mit denen er die Menschen jetzt segnet.“ Wir können mit unserer Haltung, mit unserem Tun ein Stück von Gottes Reich auf unserer Erde zum Strahlen bringen.

„Was arbeitet eigentlich Gott?“ Ich bin wohl ein wenig abgeschweift. Gott hat nach wie vor mächtig viel zu tun, um seine Erde, seine Menschen und seine Tiere zu behüten. Aber wir können ihn unterstützen und vielleicht die ein oder andere Überstunde abnehmen. Bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Dirk Sterzik

Gemeindenachmittag Artern

Mi, 12.6. und 10.7., 14.00 Uhr

Gemeindenachmittag Bretleben

Di, 18.6. und 16.7., 14.00 Uhr

Gemeindenachmittag Reinsdorf

Do, 20.6. und 18.7., 14.00 Uhr

Gemeindenachmittag Voigtstedt

Mi, 5.6. und 3.7., 14.30 Uhr

Gottesdienste im Haus Anna

Do, 6.6. und 4.7., 9.00 Uhr

Gottesdienste im DRK-Pflegeheim

Do, 13.6. und 11.7., 9.30 Uhr

Gottesdienste im Betreuten Wohnen Wasserstraße

Do, 27.6. und 25.7., 10.00 Uhr

Kinderkirche für alle Grundschüler

Do, 13.6., 16.00-17.30 Uhr in Heldrungen
im Martin-Luther-Saal (Hauptstraße 57)

Teeniekirche für alle ab Klasse 5

Fr, 14.6., 16.30-18.30 Uhr in Heldrungen
im Martin-Luther-Saal

Konfis

15.6., Fahrt in den Freizeitpark „Belantis“

Junge Gemeinde

15.6., Fahrt in den Freizeitpark „Belantis“

Gott und die Welt - Gesprächsabend
Do, 27.6. und 25.7., 19.00 Uhr, Gemeinde-
u. Familienzentrum Artern (Harzstr. 16)

Frauenfrühstück

Mi, 8.6. und 3.7., 9.00 Uhr,
Gemeinde- u. Familienzentrum Artern
(Harzstr. 16)

*Bei Interesse melden Sie sich bitte vorab
bei Angelika Braune (Telefon: 0 34 66/
32 01 60 oder E-mail: braune-a@web.de)*

Kreativwerkstatt

Mo, 17.6., ab 17.00 Uhr, Gemeinde- u.
Familienzentrum Artern (Harzstr. 16)
Infos: S. Knöppel (Tel. 0 34 66 / 32 30 41)
Im Juli Sommerpause

Familiennachmittag

Fr, 16.00-18.00 Uhr, 14-tg., Gemeinde- u.
Familienzentrum Artern (Harzstr. 16)
(in den Schulferien ggf. abweichend)
Infos: Ch. Bracke (Tel. 0152 / 28 68 76 66)

Krabbelfrühstück in Artern

Do, ab 9.30 Uhr, Gemeinde- u. Familien-
zentrum Artern (Harzstr. 16)
(ggf. in den Schulferien abweichend)
Infos: A. Unger 0172 / 7 52 08 87

Seniorentanz

Mo, 14.30 Uhr, *(Bitte informieren Sie sich
bei R. Voigt: 0 34 66 / 32 08 85)*

Kirchenmusik

Chor der Kantorei Artern und Wiehe

Mi, 19.30 Uhr, Marienkirche Artern
(in den Schulferien ggf. abweichend)

Flötenkreis

Mi, 18.15 Uhr (alle zwei Wochen)
Marienkirche Artern
(in den Schulferien ggf. abweichend)

Kinderchor (1.-6. Klasse)

Mi, 16.00-16.45 Uhr, Marienkirche Artern
(ggf. in den Schulferien abweichend)

Handglockenchor

Do, 17.30-18.30 Uhr, Jugendliche
18.45-19.45 Uhr, Erwachsene
im Pfarrhaus Heldrungen (Hauptstr. 57)
Infos bei Kantorin Haemi Oh

DIE MONATS- SPRÜCHE

Juni

Mose sagte: Fürchtet euch nicht!
Bleibt schaut zu, wie der
HERR euch heute rettet! (Ex 14,13)

Juli

Du sollst dich nicht der Mehrheit
anschließen, wenn sie im Unrecht ist.
(Ex 23,2)



Frühlingskonzert und Gemeindefest



Herzliche Einladung zu unserem Gemeinde- und Familienfest
am Sonnabend, dem 15. Juni 2024.



Der **Kammerchor der TU Ilmenau** eröffnet das Fest **mit einem Konzert
um 15.00 Uhr** in der **Marienkirche in Artern.**



Ab 16.00 Uhr lädt die Evangelische Kirchengemeinde Artern zu **Kaffee und Kuchen**
in das **Familien- und Gemeindezentrum** (Harzstraße 16) herzlich ein.

Wir freuen uns auf viele Gespräche und gemeinsames Singen – bei schönem Wetter
im Garten des Gemeindezentrums. Pünktlich zur Abendbrozeit
brutzeln die Würste auf dem Grill und es wird ein Salatbuffet aufgebaut.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

i. A. Ch. Puchta, Ortsbeirat der Evangelischen Kirchengemeinde Artern-Heldrungen



Einladung zum Kultursommer- abend in die Sankt-Kilian-Kirche in Schönfeld

Am **Donnerstag, dem 20. Juni 2024 um 19.00 Uhr**
werden **Mitglieder des Andreas Kammerorchesters**
Erfurt mit ihrem Streichquartett bei uns zu Gast sein.
Lassen Sie uns gemeinsam den Mittsommer genießen -
Herzlich willkommen!



Gottesdienst zum Ehejubiläum

am Sonnabend, dem 6.7. 2024 um 11.30 Uhr in der Sankt-Kilian-Kirche in Schönfeld

Das Ehepaar Almut und Heinz Kilian waren und sind Förderer und Mutmacher des Pro-
jektes Sankt-Kilian-Kirche in Schönfeld. Sie sponsorten das erste Faltblatt, spendeten die
Restaurierung des Taufsteins, unterstützten die Sanierung des Altars und machten vor
allem Mut zum Durchhalten. Nun wollen sie ihre Diamantene Hochzeit in dieser so schön
gewordenen Sankt-Kilian-Kirche feiern, worüber wir uns sehr freuen!

Rückblick: Gründonnerstag-Tischabendmahl

Das gemeinsame Treffen am Gründonnerstag fand am 28. März im Gemeindezentrum, Harzstraße 16 in Artern statt. Der Tisch war bereits schön gedeckt, als die Gemeindeglieder nach und nach den Raum betraten. Mit einem Ablauf, den wir wie auch im vorigen Jahr gestalteten, begann Pfarrerin Denise Scheel das gemeinsame Tischabendmahl. Lieder wie „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“ oder „Du schöner Lebensbaum des Paradieses“ umrahmten die etwas andere Abendmahlsliturgie. Nach den Einsetzungsworten und einem Gebet begann das gemeinsame Mahl. Es war schön, Zeit zu haben, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Auszug aus dem Raum, analog dem Gang der Freunde Jesu in den Garten Gethsemane begleitete das Lied „Bleibet hier und wachet mit mir“.

Ch. Puchta

Einladung zum KIRCHENKINO **im Gemeinderaum der Marienkirche Artern**



Freitag 28.6.2024, 19.30 Uhr

Spielfilm - Éric Besnard - Frankreich 2023

Beschreibung: Der schwer beschäftigte Tech-Champion Vincent (Lambert Wilson) sitzt nach einer Autopanne im Gebirge fest. Vom wortkargen Eigenbrötler Pierre, (Grégory Gadebois), der als Selbstversorger zurückgezogen auf einem Hof vor träumerischer Bergkulisse wohnt, wird er aufgegebelt und für die nächsten Stunden verköstigt. Die Gastfreundschaft ist schließlich heilig – sagte schon Homer. Mit Pierre hat Vincent den personalisierten Einklang mit der Natur vor Augen – und schnuppert zum ersten Mal Landluft. Als er kurz nach seinem Aufenthalt bei Pierre Panikattacken erleidet, muss Vincent sich eingestehen, dass er eine Pause vom Hochleistungsleben braucht – und er hat auch schon eine Idee, wo er sie verbringen möchte – und mit wem... Selbstredend hält die bukolische Auszeit, die Vincent sich nimmt, für ihn die Erkenntnis bereit, was „wirklich zählt“.

Freitag 26.7.2024, 19.30 Uhr

Spielfilm - Doris Dörrie - Deutschland 2021

Beschreibung: Es ist Sommer und sehr heiß im einzigen Frauenfreibad Deutschlands. Dort badet Frau oben ohne, im Bikini, Badeanzug oder Burkini. Jede folgt dabei anderen Regeln. Das führt immer wieder zu Reibereien, die die überforderte Bademeisterin nicht so ganz im Griff hat. Als dann auch noch eine Gruppe komplett verhüllter Frauen das Frauenbad begeistert für sich entdeckt, fliegen buchstäblich die Fetzen: Wem gehört das Bad und wer bestimmt die Regeln? Wem gehört der weibliche Körper? Und wann ist denn überhaupt eine Frau eine Frau? Die Bademeisterin kündigt entnervt. Als dann aber als Nachfolge ausgerechnet ein Mann als Bademeister angestellt wird, eskaliert die Situation in unvorhersehbare Richtungen.

Hinweis: Veranstaltungen der nichtgewerblichen Filmarbeit unterliegen einem Werbeverbot. Die Filmtitel können erfragt werden unter: (0 34 66) 32 01 60.

Liebe Gemeindemitglieder,

voraussichtlich im August erwarten mein Mann und ich unser erstes Kind. Darauf freuen wir uns sehr und sind sehr dankbar. Gespannt erwarten wir die kommende Zeit mit ihren Veränderungen und Herausforderungen.

Diese Zeit wirft ihren Schatten schon voraus – seit Mai bin ich im Beschäftigungsverbot und damit hat sich auch für Sie, besonders in den Gemeinden des Seelsorgebereichs Artern, bei Erscheinen dieser Ausgabe des Gemeindeblattes schon einiges verändert. Im Mai wurden die Gottesdienste und Gemeindenachmittage durch Vertreterinnen und Vertreter des Kirchenkreises abgedeckt.

Ab Juni vertritt mich nun Pfarrer Dirk Sterzik für die Zeit des Mutterschutzes und der Elternzeit vollumfänglich im Seelsorgebereich Artern in allen pfarramtlichen Belangen – also in den Gottesdiensten in den Seniorenheimen sowie sonntags, bei Gemeindeveranstaltungen sowie für Seelsorgeanfragen, Bestattungen, Taufen, Hochzeiten.

Die Vertretung in den Gemeinden des gesamten Seelsorgebereichs Heldrunge übernimmt Pfarrerin Denise Scheel.

Auf diese Vertretungssituation haben wir uns in den Ortsbeiräten vorbereitet und uns z.B. auf geänderte Gottesdienstzeiten und Turnus verständigt. Ab Juni wird in den Orten Voigtstedt und Reinsdorf einmal monatlich ein Sonntagsgottesdienst angeboten, in Bretleben alle zwei Monate. Da Pfarrer Dirk Sterzik von „außerhalb“ zu den Gottesdiensten anfährt, werden sie in diesen Orten voraussichtlich 9.00 bzw. 9.15 Uhr stattfinden. Aus diesem Grund hat sich auch der Ortsbeirat Ritteburg entschieden, die Gottesdienstzeit auf 12.00 Uhr zu verlegen. Für die Beratungen, das Vorbereiten der Vertretungszeit und die Eigenverantwortung, die eine solche Zeit bedeuten, danke ich allen Mitgliedern in den Ortsbeiräten herzlich. Bei Fragen oder Unsicherheiten stehen Ihnen natürlich auch weiterhin unsere Sekretärin Frau Heidrun Stange und unsere Kirchmeisterin Anne-Kathrin Bach zur Verfügung. Ich freue mich darauf, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung bzw. im Gottesdienst, den ich dann als „normales Gemeindeglied“ besuchen werde, wieder zu sehen.

Für alle guten Wünsche und Gebete in der Vergangenheit möchten Ihnen außerdem mein Mann und ich herzlich „Danke“ sagen.

**bleiben Sie behütet und gesegnet –
Ihre Lena Burghardt**

Kurz berichtet

Aus den Sitzungen des Gemeindegemeinderates (GKR) im März, April und Mai 2024 ist Folgendes mitzuteilen:

März

- Der GKR befasste sich mit der Erbsache Knut Michalski, Oberheldrungen.
- Die Anschaffung eines mobilen Abendmahlgeschirrs wurde beschlossen und zur Finanzierung ein Antrag an den Strukturfond „Region Mittleres Unstruttal“ gestellt. Auch für die Finanzierung der Adjuvantentage wurde ein Antrag an diesen Fond gestellt.
- Über die korrekte Abrechnung von Konzerteinnahmen wurde der GKR informiert.
- Die Fugensanierung am Eingangsbereich der Kirche Bretleben und kleinere Arbeiten in Schönfeld waren Thema in dieser Sitzung.

April

- Auf der Tagesordnung des GKR stand u. a.: die Gemeindefahrt 2024; geplant ist die Fahrt im September nach Quedlinburg.
- Für die Gemeindegemeinschaft soll Material angeschafft werden. Ein Thema war auch die

Unterstützung zur Aufstellung einer Gedenktafel für das ehemalige KZ-Außenlager Artern.

- Über den Finanzierungsplan „Turmhaube Etzleben“ wurde gesprochen und die Sockelinstandsetzung der Kirche Gorsleben stand ebenso auf der Tagesordnung.

Mai

- Superintendent Berger informierte über die Vertretungspläne in unserer Regionalgemeinde. In diesem Zusammenhang wurde vorgeschlagen, die Pfarrstelle Heldrungen zur Besetzung als Entsendungsstelle auszu-schreiben. Der GKR votierte dafür.
- Themen waren u. a. auch die Sanierung der Orgel in Artern, die Finanzierung des Weihnachtsoratoriums in Artern, der Elektro-Anschluss der Kirche in Bretleben und der Stand der Sanierung des Kirchturmes in Harras.

Rückblick: Familiengottesdienst in Voigtstedt

Ich blicke zurück auf einen besonderen Gottesdienst am Ostersonntag. Bei strahlendem Sonnenschein begrüßten wir zahlreiche kleine und große Gäste zum Familiengottesdienst. Nachdem wir im Grünen Kaffee, Kakao und Kuchen genießen konnten, begann unser Gottesdienst in der festlich geschmückten St.-Marien-Kirche. Dabei erlebten wir besondere und berührende musikalische Momente mit dem Arterner Kinderchor unter Leitung von Haemi Oh. Neben einer kindgerechten Lesung und klassischen liturgischen Elementen gingen wir der Bedeutung des Osterfestes in Form eines Stationengottesdienstes nach. Hier konnten Jung und Alt in unterschiedlicher Weise Osterbräuche kennenlernen, rätseln oder sich kreativ betätigen. Auch die schöne Osterkrippe, die im Rahmen eines Projekttages in der Karwoche entstand, konnte im Altarraum betrachtet werden. Und natürlich wurden anschließend Ostereier und kleine Überraschungen gesucht!

Herzlichen Dank an alle, die diesen Tag mitgestaltet haben!

Elisa Wagner, Gemeindepädagogin



KidsCastle 2024

Hier kommt eine Einladung an alle Kinder zwischen 7 und 12 Jahren! Wer Lust auf ein richtig cooles und spannendes Wochenende auf Schloss Mansfeld hat, sollte sich unbedingt noch ganz schnell für das diesjährige KidsCastle anmelden! Einfach den QR-Code scannen schon kann es losgehen! Es erwarten euch ganz viel Spaß, Geschichten, Abenteuer, Musik und vieles mehr!

Ich freue mich auf eine tolle Zeit mit Euch!

Elisa Wagner,
Gemeindepädagogin



Rückblick: Konfirmationstag in Eisleben

Einen besonderen Konfirmationstag erlebten wir im April im Zentrum Taufe in Eisleben. Pfarrer Heiner Urmoneit gestaltete mit uns den Vormittag mit einem Workshop rund um das Thema Taufe. So saßen wir um das Taufbecken herum und machten uns Gedanken zu verschiedenen Fragen. Was hat das Wasser mit Taufe zu tun? Kann man eigentlich auch mit Erde taufen? Wozu ist ein Taufspruch gut? Nach einer Mittagspause mit leckerer italienischer Pizza folgte dann ein echtes Highlight: Wir durften eine katholische Erwachsenentaufe verfolgen und mitgestalten, was für die Konfis wie auch für uns als Begleitpersonen ein wirklich eindrucksvolles Erlebnis war! Bevor wir dann die Rückreise antraten, durften wir gemeinsam den Turm der St. Petri-Pauli-Kirche besteigen und einen wunderbaren Ausblick über Eisleben genießen. Bis zum Schuljahresende freuen wir uns nun auf die Konfirmationen und einen Ausflug in den Freizeitpark Belantis im Juni.

Elisa Wagner, Gemeindepädagogin



UNSERE GOTTESDIENSTE IN DEN SEELSORGEBEREICHEN HELDRUNGEN UND ARTERN

Tag/Ort	Held- rungen*	Etzleben	Gorsleben	Hauteroda	Hemleben Sachsen- burg	Oberheld- rungen / Harras**	Artern / Schön- feld***	Bretleben	Reinsdorf	Ritteburg	Voigstedt
Sa, 1. 6.							14.00 Schönfeld GD zum Ehejubil.				
So, 2. 6. 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr in Gorsleben, Musikalischer Regionalfestgottesdienst zu den Adjuvantentagen (Siehe Seite 12)										
So, 9. 6. 2. Sonntag nach Trinitatis							10.30 				9.00
So, 16. 6. 3. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Golgatha-Kapelle	10.30							9.15		
So, 23. 6. 4. Sonntag nach Trinitatis							10.30			12.00	
So, 30. 6. 5. Sonntag nach Trinitatis	14.00 Ökumenischer Stadtgottesdienst						10.30	9.15			
Sa, 6. 7.							11.30 Schönfeld GD zum Ehejubil.				
So, 7. 7. 6. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr in Artern, Regionalgottesdienst										
So, 14. 7. 7. Sonntag nach Trinitatis	9.00			10.30			10.30				9.00 
So, 21. 7. 8. Sonntag nach Trinitatis		9.00	10.30				10.30		9.15		
So, 28. 7. 9. Sonntag nach Trinitatis	9.00					9.00	10.30			12.00 	
So, 4. 8. 10. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr in Hauteroda, Regionalgottesdienst										

* Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste im Martin-Luther-Raum (Hauptstr. 57) statt.

** Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in Oberheldrungen statt.

*** Wenn nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste in Artern statt.

 = Abendmahl



 EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

**„Alles was Odem hat,
lobe den Herrn“**
(Psalm 150,6)

Wir laden Sie herzlich zu unserem
**Festgottesdienst
& Kindergottesdienst**
ein, um gemeinsam zu feiern und geistliche Werke von
Sethus Calvisius zu hören. Der Kindergottesdienst wird parallel
zum Festgottesdienst in der Winterkirche gestaltet.

Am: 02. Juni 2024 | Beginn: 10.00 Uhr
Bonifatiuskirche in Gorsleben

Predigerin: Frau Ulrike Greim, Rundfunkbeauftragte der EKMD
Liturgin: Pfarrerin Denise Scheel
Leitung Kantorinnen: Haemi Oh & Laura Schildmann
mit Posaunenchören Oldisleben und der
Kantorei (Chöre) Artern-Wiehe & Bad Frankenhausen
Kindergottesdienst: Elisa Wagner, Gemeindepädagogin



Kultursommer
in Dorfkirchen

2024

**HAND
GLOCKEN
CHOR**
Heldrungen

SONNTAG 16.06.24
in St. Bonifatius Kirche
in Oberheldrungen ✨

16 Uhr Eintritt frei, Spenden erbeten

So.23.06.2024
in St. Laurentius Kirche
in Etzleben
Mit **QUERFLÖTE**
Soyoung Park

Orgel +
Konzert

So.28.07.2024
in St. Johannes Kirche
in Hemleben
Mit **HORN**
Ilse Lachenmaier

Jeweils **16 Uhr** Eintritt frei, Spenden erbeten

„Hat nicht jeder Mensch seinen Wert?“

Die Kinder- und Jugendsingwoche Heldringen bringt eine aktualisierte Fassung der Geschichte des Barmherzigen Samariters zur Musicalaufführung.

Die Kinder- und Jugendsingwoche kommt zurück! Auch in diesem Sommer erarbeiten die 8 bis 23-jährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der einwöchigen Ferienfreizeit wieder ein Musical und führen es am **Samstag, dem 29. 6. 2024, in der St. Wigberti Kirche** auf. Dieses Jahr dreht sich das Projekt um das Musical **„Lokaltermin“** (Musik: Dirk Schmalenbach, Stefan Weyel, Helmut Jost, Siegfried Fietz/ Text: Gertrud Schmalenbach).

„Lokaltermin“ präsentiert eine aktualisierte und auserzählte Fassung der Geschichte des „Barmherzigen Samariter“: Auf einer Autobahnraststätte wird ein Mann zusammengeschlagen. Verschiedene Menschen sehen den Verletzten und wenden sich ab. Diese Fassung bietet neue Interpretationen des Stoffs und geht fast schon kriminalromanartig der Frage auf den Grund, wer die Straftat vollzogen haben könnte und hinterfragt gleichzeitig, warum nicht geholfen wurde. Denn im letzten Akt treffen alle Akteurinnen und Akteure in einem Lokal aufeinander und beschuldigen sich gegenseitig. Das Musical fordert sein Publikum dabei auf, vorschnelles Urteilen zu hinterfragen. Ja, verschiedene Menschen sehen den Verletzten und wenden sich ab. Ja, verschiedene Menschen entscheiden sich dagegen, zu helfen. Das Musical ermöglicht aber auch eine Perspektive in die Lebenswege aller Rollen und zeigt dabei, dass alle auch ihre eigenen kleinen Päckchen zu tragen haben, welche ihr Handeln und Nicht-Helfen beeinflussen. Die Geschichte konfrontiert uns als Publikum mit der Frage, wie wir uns verhalten sollten, wenn wir jemanden sehen, der unsere Hilfe benötigt und ermutigt uns, zuzuhören und andere Perspektiven zuzulassen.

Wo?: St. Wigberti Kirche in Heldringen

Wann?: Sa., 29.06.2024 um 16.00 Uhr

Ein Spinett ist bei uns angekommen!

Ende März hat Herr André Hermann der Marienkirche Artern ein Spinett gespendet, das sich in einem so guten Zustand befand, dass wir es gleich bei unserem Ostergottesdienst einsetzen konnten.

Wir freuen uns darauf, es in Zukunft noch für viele schöne Gottesdienste und Konzerte zu nutzen. Wir möchten Herrn Hermann an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich danken!

Kantorin Haemi Oh



Rückblick:

Kultursommer-Auftakt in Ritteburg

Am Freitag, dem 10. Mai, fand das erste Konzert des diesjährigen Kultursommers in der Kirche zu Ritteburg statt. Bei bestem Frühsommerwetter durften wir Frau Deulim Jo, eine Opernsängerin aus Halle, sowie unsere Kantorin Frau Haemi Oh begrüßen.

Es wurden Werke von Händel und Bach, aber auch moderne geistliche Musik dargeboten, bei einigen Liedern wurde das Publikum sogar zum Mitsingen aufgefordert.

Die zahlreich erschienenen Interessierten honorierten das Konzert mit viel Beifall und „Standing Ovations“. Ein rundum gelungener Auftakt dieser schönen, hoffentlich langwährenden Reihe von Veranstaltungen!

Elke Bratke, OBR Ritteburg



Rückblick: Kirchenputz in Gorsleben



Mutige haben sich bis hoch auf das Glasdach des Gemeinderaumes getraut. Es wurde geputzt, gewienert und poliert. Der Staubwedel war gut im Einsatz und die vier mitgebrachten Industriestaubsauger waren eine große Hilfe. So kamen wir bis zu den Spinnweben in den hohen Altarfenstern. Am 13. 4. 24 haben sich 15 Menschen beim Kirchenputz in Gorsleben engagiert. Die Emporen wurden entstaubt, der Boden gesaugt und oben wurde freigeräumt, weggeräumt und entsorgt. Der Rasen auf dem Friedhof wurde gemäht, so dass alle Besucher am Donnerstag, den 18. 4. 2024 um 15.00 Uhr vor der Kirche gut sitzen konnten. Als Gemeinschaft wollten wir dem großen Ereignis beiwohnen, wie die Kirchturbekrönung wieder auf die Spitze des Kirchturmes von Mitarbeitern der Firma Bennert gebracht und montiert wird. Darüber hinaus werfen die Adjuvantentage vom 31. 5. bis 2. 6. 24 ihr Licht voraus. Allen Mithelfenden danken wir herzlich!

Es grüßen Sie Diakonin Sylvia Buchmann und Pfarrerin Denise Scheel

Rückblick: Ostern 2024 in Hemleben



Zu Ostern sagen Christen an vielen Orten der Welt: Jesus ist auferstanden! In Hemleben kamen Familien mit ihren Kindern zusammen. Wir hörten und erlebten die Ostergeschichte, sangen, beteten und Kreative gestalteten einen Stein für sich. Im Anschluss suchten die Kinder auf dem Spielplatz ihre Osterkörbchen.



Wir feiern ein Bekrönungsfest! Rückblick auf das Knopffest in Gorsleben

Die Kirche St. Bonifatius erstrahlt am Donnerstag, den 18.4.2024 in neuem Glanz. Sie bekommt ihre goldglänzende Bekrönung wieder aufgesetzt. Im Festgottesdienst hörten davon: Eine Krone ist Ausdruck von Macht und Würde. Ein Symbol der Stärke und des Aufgerichtetsein vor Gott.

Mit dem Turmknopf, wie die Kugel auch genannt wird, erhält die Kirche ihren Glanz zurück. Ein Glanz, der meist schon von Weitem sichtbar ist und noch heute zur Orientierung dient, wenn wir ins Dorf reinfahren. Zugleich ist die Bekrönung auch der höchste Punkt des Ortes und der Turmknopf diente Generationen von Menschen vor uns als Zeitkapsel.

Jede Generation hat etwas aus Ihrer Zeit hineingelegt. Schriften, Erinnerungen, Münzen, Zeitungen. So ist der Turmknopf ein Objekt, das über das Alltägliche und das individuell Persönliche hinausgeht. Weil wir in so einer Turmkrone alle Erinnerungen aufbewahren – die der Kirchengemeinde, des Dorfes, der Kinder, der politischen Verhältnisse, der Strukturen des Ortes... – ist es für die Dorfgemeinschaft ein Gegenstand, der eine besondere Bestimmung hat. Sie stiftet in gewissem Sinn ein gemeinsames Gedächtnis, trägt zu einer gemeinsamen Erinnerungskultur bei. Wir haben 2024 eine Tageszeitung und das Amtsblatt beigelegt, Herr Feist hat sein ganzes Set Euromünzen gesponsort. Bürgermeister Strickrodt hat einen Stick mit Fotos vom Dorfleben, der Jahrfeier und vielem mehr hineingelegt. Herr Feist als Ortsbeirat und Pfarrerin Denise Scheel haben einen Text für die Nachwelt verfasst und Fotos aus dem Gemeindeleben digital dazu gelegt. Auch die Briefe der Schülerinnen und Schüler an die Menschen in der Zukunft haben wir mit in die Zeitkapsel gelegt. Es liegt ein DDR-Zollstock bei und eine kleine Tonkirche mit goldenem Knopf, die an unser Fest 2024 erinnert.

Die Handwerker hatten in luftiger Höhe am Festtag alle Hände voll zu tun. So ganz einfach ließ sich die Kugel nicht auf die Spitze bringen. Doch es glückte alles gut und im Anschluss konnten wir das bunte und reichhaltige Kuchenbuffet genießen. Mensch und Kirchtum sind neu bekrönt und strahlen. An die Krone des Lebens, an Gottes Macht, Kraft, Stärke, an seine Schönheit, Fantasie und Überraschungsfähigkeit möge uns diese goldene Bekrönung an der Kirchturmspitze erinnern. Ein gelungenes Fest! Allen Mitwirkenden sei Dank!

Herzliche Grüße Pfarrerin Denise Scheel



Bibelgesprächskreis Heldrunen
Di, 4.6. und 18.6., 19.30 Uhr,
Martin-Luther-Saal (Hauptstr. 57)
danach Sommerpause bis August

Friedensgebet Heldrunen
Fr, 21.6., 19.00 Uhr,
im Martin-Luther-Saal (Hauptstr. 57)
danach Sommerpause bis August

Gottesdienste in der Tagespflege
Fr, 21.6. und Mi, 17.7., 10.00 Uhr

Kinderkirche für alle Grundschüler
Do, 13.6., 16.00-17.30 Uhr in Heldrunen
im Martin-Luther-Saal (Hauptstraße 57)

Teeniekirche für alle ab Klasse 5
Fr, 14.6., 16.30-18.30 Uhr in Heldrunen
im Martin-Luther-Saal

Konfis
15.6., Fahrt in den Freizeitpark „Belantis“

Junge Gemeinde
15.6., Fahrt in den Freizeitpark „Belantis“

Gemeindekino
20.6., 19.30 Uhr, in Heldrunen im Martin-Luther-Saal (Hauptstraße 57)
danach Sommerpause bis September

Seniorenkreis Etzleben
nach Absprache

Seniorenkreis Hauteroda:
Di, 4.6. und 6.8., 14.00 Uhr

Seniorenkreis Heldrunen
Mi, 19.6. und 17.7., 14.00 Uhr

Seniorenkreis Oberheldrunen
Di, 18.6. und 9.7., 14.00 Uhr

Kirchenmusik

Chor der Kantorei Artern und Wiehe
Mi, 19.30 Uhr, Marienkirche Artern
(in den Schulferien ggf. abweichend)

Flötenkreis
Mi, 18.15 Uhr (alle zwei Wochen)
Marienkirche Artern
(in den Schulferien ggf. abweichend)

Kinderchor (1.-6. Klasse)
Mi, 16.00-16.45 Uhr,
Marienkirche Artern
(ggf. in den Schulferien abweichend)

Handglockenchor
Do, 17.30-18.30 Uhr, Jugendliche
18.45-19.45 Uhr, Erwachsene
im Pfarrhaus Heldrunen (Hauptstr. 57)
Infos bei Kantorin Haemi Oh

FREUD UND LEID IN UNSERER REGIONALGEMEINDE

KIRCHLICH BEGESETZT WURDEN

Heldrunen: **Frank Kelber** (4.6.1955–11.3.2024)
Ingeborg Heinze, geb. Reinhardt (15.9.1936–5.3.2024)
Ilsemarie Junge, geb. Eckardt (12.3.1938–26.3.2024)
Gisela Kulka, geb. Anhalt (3.6.1937–19.3.2024)

*Der Herr ist meine Stärke und mein Schild.
Auf ihn hofft mein Herz und mir ist geholfen.*

Psalm 28,7

IHRE ANSPRECH- PARTNERINNEN UND ANSPRECHPARTNER

Sprechen Sie uns gerne an!

Seelsorgebereich Artern:

Pfarrerinnen Lena Burghardt

ist aufgrund von Mutterschutz und Elternzeit bis auf Weiteres dienstabwesend.

Ansprechpartner

für den Seelsorgebereich Artern:

Pfarrer Dirk Sterzik

Kreispfarrstelle für Entlastungsdienste

Tel. 03 46 56 / 2 02 59

Tel. 0176 / 87 91 37 11

E-mail: Dirk.sterzik@ekmd.de

(Gottesdienste, Taufen, Trauungen,

Bestattungen, Seelsorge, Konfirmanden)

Gemeindebüro in Artern

Marien-Kirchstraße 3, 06556 Artern

Sprechzeit: dienstags 8.00-12.30 Uhr

Ansprechpartnerin ist **Heidrun Stange**

Tel. 0 34 66 / 30 26 53,

Fax 0 34 66 / 30 26 62

E-mail: ev.gemeindebuero.artern@kk-e-s.de

Anne-Kathrin Bach

Kirchmeisterin

Sprechzeit: donnerstags

Tel.: 0 34 66 / 30 26 53

Diensthandynummer: 0 15 77 / 7 69 14 53

E-Mail: anne-kathrin.bach@kk-e-s.de

Seelsorgebereich Heldrungen:

Pfarrerinnen Denise Scheel

Kreispfarrstelle für Entlastungsdienste

Tel. 0176 / 31 48 82 25

E-mail: Denise.scheel@ekmd.de

(Gottesdienste, Taufen, Trauungen, Bestattungen,

Seelsorge, Konfirmanden,

geistliche Lebensbegleitung (auf Wunsch)

www.ekmd.de/glaube/seelsorge/

geistliche-begleitung.html)

Gemeindebüro Heldrungen:

Sprechzeit:

mittwochs 08.00-12.00 Uhr im Pfarrhaus,

Tel: 03 46 73 / 9 13 49

Für beide Seelsorgebereiche:

Sylvia Buchmann

Diakonin im Kirchenkreis Eisleben-Sömmerda

Tel. 0174 / 2 47 52 50

E-mail: Sylvia.buchmann@kk-e-s.de

(Senioren- und Frauenkreise, Bibelstunden,

Organisatorisches, Sonderaktionen)

Gemeindepädagogin Elisa Wagner

Tel. 0177 / 4 22 19 86

Elisa.wagner@kk-e-s.de

(Konfirmanden, Kinder, Jugendliche, Kita,

Krippenspiele, Aktionen)

Kirchenmusik:

Kantorin Haemi Oh

Mobil: 0 15 90 / 1 19 46 22

E-Mail: hae-mi.oh@kk-e-s.de

Pfrn. Scheel befindet sich vom **10. bis 13.6.24** auf einer Fortbildung und vom **22.6. bis 7.7.24** im Urlaub, die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt **Pfr. Dirk Sterzik**.

Bankverbindung der Evangelischen
Regionalgemeinde Artern-Heldrungen

Kyffhäusersparkasse IBAN: DE17820550003400003610
BIC: HELADEF1KYF

Titelbild: St.-Bonifatius-Kirche Gorsleben

Herausgeber des Gemeindeblattes: Gemeindegemeinderat der Regionalgemeinde Artern-Heldrungen

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 12. Juli 2024, alle Beiträge schicken Sie bitte an: Denise.scheel@ekmd.de. Änderungen vorbehalten.